



Freie  
Hansestadt  
Bremen

# KITA-GIPFEL GESAMTSTRATEGIE FRÜHE KINDHEIT

AM 16. UND 17. FEBRUAR 2023

Steuerungsstelle  
Frühe Kindheit



Freie  
Hansestadt  
Bremen

08.02.2023

# Herzlich Willkommen!

---

1. Vorstellung der Steuerungsstelle Frühe Kindheit
2. Leitlinien und Aufgaben
3. Sozialraumbezug
4. Kontakt



# Steuerungsstelle Frühe Kindheit

---



Koordination  
Leoni Beckmann

SJIS

Moritz  
Müller

Maren  
Müller

SKB

Annika  
Kleiner

Timo  
Gentes

SGFV

Jennifer  
Frense

Dr. Tanja  
Kruse

# Steuerungsstelle Frühe Kindheit

---

## Ein multiprofessionelles Team



# Leitlinien für die Entwicklung der Strategie

---

1. Die Gesamtstrategie ist kindzentriert ausgerichtet



2. Die Gesamtstrategie ist an der Lebenswelt der Kinder orientiert.

3. Die Gesamtstrategie ist ein partizipativer Prozess



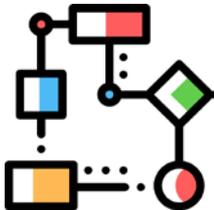
4. Die Gesamtstrategie hat eine ressortübergreifende Verbindlichkeit

# Aufgaben der Steuerungsstelle Frühe Kindheit

---



Formulierung gemeinsamer strategischer Ziele für die Gesamtstrategie Frühe Kindheit



Strukturen schaffen, die gemeinsame Planung zum Standard in der ressortübergreifenden Zusammenarbeit machen



Service/ Facilitation für die Dienststellen

# Handlungsfelder der Steuerungsstelle Frühe Kindheit

---



# Handlungsfelder der Steuerungsstelle Frühe Kindheit

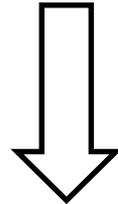
---

Gemeinsame  
Konzepte für die  
sozialräumliche  
Arbeit

# Sozialraumbezug

---

Der **Sozialraum**, inklusive Kita, als ein wesentlicher Baustein, um Kinder auf ihrer Reise des Aufwachsens zu unterstützen



Für die größtmögliche Wirkung bedarf es einer **kooperativen, frühzeitigen und konzeptionellen Planung** über Ressortgrenzen hinweg:

- Gemeinsames Verständnis zur Unterstützungsstruktur der Frühen Kindheit
- Synergien nutzen und Lücken schließen
- Expertise der Praxis einbinden

# Sozialraumanalyse – Auswahl an Leitfragen

---

Was läuft in der strukturellen Zusammenarbeit vor Ort gut?

Wo sind (fehlende) Schnittstellen (in die Verwaltung)?

Wie kann Verwaltung durch ressortübergreifende Zusammenarbeit die Akteur:innen in ihrer Vernetzung unterstützen?

Wie sehen die einzelnen Akteur:innen ihren jeweiligen Auftrag?

Wie können möglichst viele Familien gut erreicht werden?

# Ziel der Analyse

---

## I. Beteiligung von Akteur:innen aus der Praxis

- Sichtbarkeit ihrer Perspektive stärken
- Verankerung in Gesamtstrategie „Frühe Kindheit“

## II. Strukturen und Prozesse verbessern

- Ressortübergreifende Schnittstellen stärken
- Zusammenarbeit strukturell verankern

## III. Niedrigschwelligen Zugang zu Angeboten verbessern

## IV. Anbindung an die Verwaltung verbessern – Verzahnung von Planung und Umsetzung

# Kontakt

---

## Koordination Steuerungsstelle Frühe Kindheit

Leoni Beckmann (SJIS) - [leoni.beckmann@soziales.bremen.de](mailto:leoni.beckmann@soziales.bremen.de)

## Team der Steuerungsstelle

Dr. Tanja Kruse (SGFV) - [tanja.kruse@gesundheit.bremen.de](mailto:tanja.kruse@gesundheit.bremen.de)

Jennifer Frense (SGFV) - [jennifer.frense@gesundheit.bremen.de](mailto:jennifer.frense@gesundheit.bremen.de)

Annika Kleiner (SKB) - [annika.kleiner@kinder.bremen.de](mailto:annika.kleiner@kinder.bremen.de)

Timo Gentes (SKB) - [timo.gentes@kinder.bremen.de](mailto:timo.gentes@kinder.bremen.de)

Moritz Müller (SJIS) - [moritz.mueller@soziales.bremen.de](mailto:moritz.mueller@soziales.bremen.de)

Maren Müller (SJIS) - [maren.mueller@soziales.bremen.de](mailto:maren.mueller@soziales.bremen.de)

